Landkreis Barnim
Wir gestalten Zukunft.

Logo: Landkreis Barnim

11.11.2021 16:20 CET

Landkreis Barnim fährt Stabsarbeit zur Eindämmung der Corona-Pandemie wieder hoch

4. Welle hat den Barnim erreicht – Mehr Impfangebote und verstärkte Kontrollen geltender Corona-Regeln angekündigt

Die Entwicklung der Corona-Pandemie hat erneut deutlich an Dynamik gewonnen. Bundesweit ist die Zahl der täglichen Neuinfektionen zuletzt wieder stark gestiegen. Mit Stand vom 11. November 2021 liegt die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Barnim bei 226. Sorge bereiten insbesondere die

zunehmende Zahl der Infektionen bei Kindern und Jugendlichen sowie die bundesweit zu verzeichnenden Ausbruchsgeschehen in Pflegeeinrichtungen.

Aus gegebenem Anlass wurden und werden die zur Eindämmung der pandemischen Lage erforderlichen Prozesse in der Kreisverwaltung des Landkreises Barnim wieder intensiviert. Um das künftige Vorgehen in der Pandemie-Bekämpfung intern wie extern abzustimmen, hat Landrat Daniel Kurth für den heutigen Donnerstag, den 11. November die Mitglieder der Koordinierungsgruppe Corona erneut zur Stabssitzung einberufen.

Zu den wichtigsten Ergebnissen der Beratung gehört die zeitnahe Ausweitung der bestehenden Impfangebote durch die mobilen Impfteams des Landkreises Barnim in Zusammenarbeit mit der Johanniter-Unfall-Hilfe. „Es war und ist uns weiterhin ein dringendes Anliegen, gemeinsam mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten die Immunisierung der Bevölkerung in unserem Landkreis voranzubringen“, erklärt Landrat Daniel Kurth. „Wir prüfen nun die logistischen, personellen und organisatorischen Schritte, die notwendig sind, um die zuletzt wieder stark gestiegene Nachfrage beim Impfen mit zusätzlichen Angeboten zu bedienen.“

Für die geplante Ausweitung der Impfangebote sind zunächst weitere Abstimmungen erforderlich. Bis auf Weiteres wird der Corona-Stab des Landkreises wieder regelmäßig einmal in der Woche zu Beratungen zusammenkommen.

Darüber hinaus haben sich die Mitglieder des Corona-Stabes darüber verständigt, dass die Kontrollen hinsichtlich der Einhaltung geltender Corona-Bestimmungen wieder verstärkt werden müssen. „Die aktuelle Entwicklung der pandemischen Lage macht es erneut erforderlich, dass wir in verschiedenen Bereichen des gesellschaftlichen Miteinanders erneut besondere Achtsamkeit walten lassen“, betont Landrat Daniel Kurth.“ Das Land hat hierzu eine neue Verordnung beschlossen, die eine deutliche Verschärfung und Verkomplizierung der geltenden Umgangsregeln mit sich bringt. In der Konsequenz sind auch wir, gemeinsam mit den lokalen Ordnungsbehörden, aufgefordert, die Einhaltung dieser Regeln intensiv zu prüfen.“

„Die vierte Welle macht auch vor dem Barnim nicht halt“, so Kurth abschließend. „Der beste Weg, diese Welle zu brechen, ist das frühzeitige Unterbrechen von Infektionsketten. Daher meine Appell an Sie, liebe

Bürgerinnen und Bürger: Nutzen Sie die bestehenden Impfangebote, lassen Sie sich regelmäßig testen und bleiben Sie bitte gesund.“

Robert Bachmann
Pressesprecher

Kontaktpersonen

Robert Bachmann
Pressekontakt
Pressesprecher
pressestelle@kvbarnim.de
03334 214-1703